



Universität für Bodenkultur Wien

AbsolventInnenbefragung 2015

Ergebnisse der Erstbefragung des
Abschlussjahrgangs 2012/13

Spezialauswertung
Studienbedingungen im Studienbereich
Kulturtechnik- und Wasserwirtschaft (KTWW)

Rückfragehinweis:

Mag.a Elfriede Wagner, Stabsstelle Qualitätsmanagement
www.boku.ac.at/qm.html

Erstellt im Februar 2016

Inhalt

1	Einleitung: AbsolventInnenbefragung KOAB	2
2	Veröffentlichte Ergebnisse der AbsolventInnenbefragung KOAB	2
3	Legende des Studienbereichs KTWW.....	2
4	Gründe für die Verlängerung der Studienzeit	3
5	Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums	4
6	Einstellungen zum Studium.....	5

1 Einleitung: AbsolventInnenbefragung KOAB

Das **Kooperationsprojekt AbsolventInnenstudien** (KOAB) ist ein vom International Centre for Higher Education Research (INCHER-Kassel) koordiniertes Projekt, in dessen Rahmen seit 2009 jährlich bis zu 170.000 HochschulabsolventInnen von insgesamt über 80 Hochschulen ca. 1,5 Jahre nach ihrem Studienabschluss zum Studium und zum Berufsweg befragt werden. Die BOKU nimmt seit 2012 an diesen AbsolventInnenbefragungen teil.

Als **zentrale Themen** werden neben dem Verbleib nach Studienabschluss, der Beschäftigungssuche und den Beschäftigungsbedingungen auch der Berufserfolg, die beruflichen Tätigkeiten und die im Studium erworbenen Kompetenzen sowie die retrospektive Bewertung des Studiums behandelt. Ein für die Partnerhochschulen entwickelter Kernfragebogen von INCHER-Kassel und optionale (BOKU-) spezifische Zusatzfragen erlauben individuelle Auswertungen zum Berufsverlauf der ehemaligen BOKU-Studierenden.

Für **Fragen und nähere Informationen** steht Ihnen Mag.a Elfriede Wagner, Stabsstelle Qualitätsmanagement (www.boku.ac.at/qm.html), gerne zur Verfügung.

2 Veröffentlichte Ergebnisse der AbsolventInnenbefragung KOAB

Auf der Webseite www.boku.ac.at/absstudien.html sind aktuell (Februar 2016) Berichte mit ausgewählten Ergebnissen auf gesamtuniversitäre Ebene (BOKU) sowie zu den einzelnen Fachbereichen für die Abschlussjahrgänge 2010/11, 2011/12 und 2012/13 verfügbar.

3 Legende des Studienbereichs KTWW

Legende Studienbereich Kulturtechnik und Wasserwirtschaft (KTWW)

KT_B	Bachelor Kulturtechnik und Wasserwirtschaft (n = 50)
KT_M	Master Kulturtechnik und Wasserwirtschaft (n=28)
WW_M	Master Wasserwirtschaft und Umwelt (n=11)
SON	Sonstige (n = 17) (beinhaltet Applied Limnology, Environmental Sciences (ENVEURO), Landmanagement, Infrastruktur und Bautechnik, Natural Resources Management and Ecological Engineering, Wasserwirtschaft und Umwelt)
Ges	Gesamt (n = 106)

4 Gründe für die Verlängerung der Studienzeit

Wie in Tabelle 1 zu sehen ist, wurden als häufigste Gründe für die Verlängerung der Studienzeit von jeweils 40 % der AbsolventInnen die Abschlussarbeit und die Erwerbstätigkeit genannt. Weitere bedeutende Gründe sind die hohen Anforderungen im Studiengang (37 %), die speziell in den Studien KT_B und KT_M als Grund für die Verlängerung der Studienzeit rückgemeldet werden, und Auslandsaufenthalte.

Tabelle 1 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit nach Studienbereich KTWW und Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Mindeststudiendauer beendet haben)

	KT_B	KT_M	WW_M	SON	Ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit					
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	4	0	0	0	2
Nicht bestandene Prüfungen	40	20	0	0	25
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	21	4	0	8	13
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	13	0	0	0	6
Hohe Anforderungen im Studiengang	45	44	20	8	37
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	15	8	10	15	13
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	0	0	20	0	2
Hochschulwechsel	2	0	0	8	2
Abschlussarbeit	11	68	70	69	40
Auslandsaufenthalt(e)	17	40	40	54	31
Erwerbstätigkeit(en)	36	40	60	38	40
Zusätzliche Praktika	13	8	10	31	14
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	9	20	20	15	14
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	19	36	60	23	28
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	4	8	0	8	5
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	13	12	10	15	13
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	34	16	20	15	25
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	9	8	10	0	7
Krankheit	11	4	0	8	7
Sonstiges	11	4	10	8	8
Gesamt	326	340	360	323	333
Anzahl	47	25	10	13	95

Frage: Warum haben Sie länger studiert, als in der Mindeststudiendauer vorgesehen?

5 Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums

Als wichtigste Finanzierungsquelle wird von 59 % der befragten AbsolventInnen des Studienbereichs KTWW die Unterstützung durch die Eltern (und/ oder Verwandte) angeführt. Diese spielt in der Kategorie „Sonstige“ allerdings eine geringere Rolle (31 %) als in den anderen Studiengängen dieses Studienbereichs, wo die Unterstützung durch Eltern für jeweils mindestens 60 % der AbsolventInnen die Hauptfinanzierungsquelle ist. Am zweit- und dritthäufigsten werden die Finanzierungsquellen „Eigener Verdienst“ und „Staatliche Studienbeihilfe“ von 19 % bzw. 11 % genannt.

Ein Viertel der AbsolventInnen der Gruppe „Sonstige“ sieht als wichtigste Finanzierungsquelle Stipendien, während ansonsten im Studienbereich KTWW nur 0 % (WW_M) bis 6 % (KT_B) dies anführten.

Tabelle 2 Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums nach Studienbereich KTWW und Abschlussart (Prozent)

	KT_B	KT_M	WW_M	SON	Ges
Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums					
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	66	61	64	31	59
Staatliche Studienbeihilfe	8	7	18	25	11
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	18	29	9	13	19
Stipendium	6	4	0	25	8
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	0	0	0	6	1
Andere Finanzierungsquelle	2	0	9	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	50	28	11	16	105

Frage: Was war die wichtigste Finanzierungsquelle in Ihrem Studium?

6 Einstellungen zum Studium

In Tabelle 3 und 4 und Grafik 1 ist erkennbar, dass es keine großen Unterschiede in den Einstellungen zum Studium zwischen den verschiedenen Studien im Studienbereich KTWW gibt. So lehnen beispielsweise jeweils zwischen 62 % und 64 % der AbsolventInnen aller Studiengänge dieses Studienbereichs die Aussage ab, dass sie sich bei der Gestaltung des Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarkts konzentrierten.

Tabelle 3 Einstellungen zum Studium nach Studienbereich KTWW und Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	KT_B	KT_M	WW_M	SON	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche	3,6	3,9	3,8	3,9	3,8
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde	3,0	2,8	2,7	2,4	2,8
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert	2,4	2,2	1,7	1,8	2,2
Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert	3,7	3,8	3,7	3,6	3,7
Anzahl	50	28	11	16	105

Frage: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 4 Einstellungen zum Studium nach Studienbereich KTWW und Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

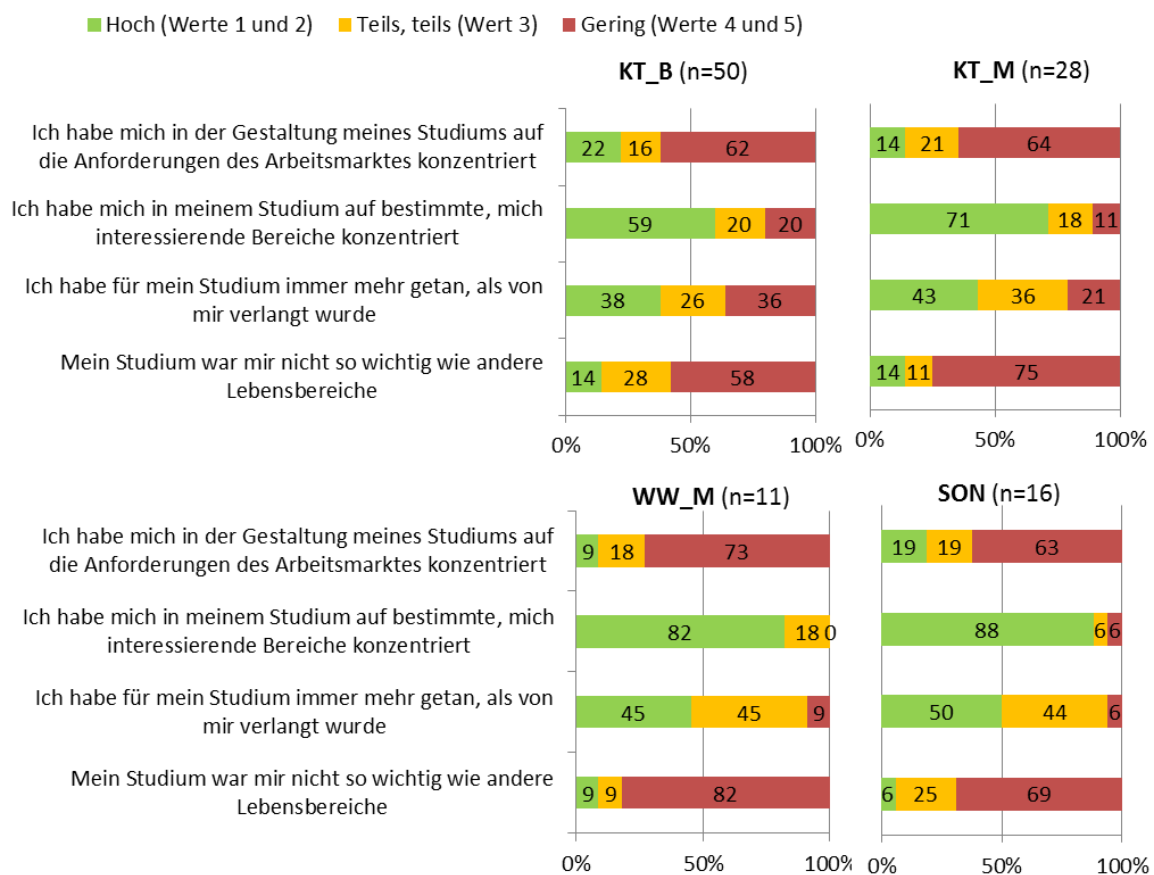
	KT_B	KT_M	WW_M	SON	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche					
Hoch (Werte 1 und 2)	14	14	9	6	12
Teils, teils (Wert 3)	28	11	9	25	21
Gering (Werte 4 und 5)	58	75	82	69	67
Gesamt	100	100	100	100	100
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde					
Hoch (Werte 1 und 2)	38	43	45	50	42
Teils, teils (Wert 3)	26	36	45	44	33
Gering (Werte 4 und 5)	36	21	9	6	25
Gesamt	100	100	100	100	100
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert					
Hoch (Werte 1 und 2)	59	71	82	88	69
Teils, teils (Wert 3)	20	18	18	6	17
Gering (Werte 4 und 5)	20	11	0	6	13
Gesamt	100	100	100	100	100

Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert

Hoch (Werte 1 und 2)	22	14	9	19	18
Teils, teils (Wert 3)	16	21	18	19	18
Gering (Werte 4 und 5)	62	64	73	63	64
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	50	28	11	16	105

Frage: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Grafik 1 Einstellungen zum Studium nach Studienbereich KTWW und Abschlussart (Prozent)



Frage: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.